

Titelkämpfe dienen als Generalprobe

Kegel: KKV richtet Bezirksmeisterschaften aus

KASSEL. Dem Kasseler Keglerverein (KKV) und seinen Mitgliedern steht in diesem Jahr mit der Ausrichtung der Bezirks-, Hessen- und Deutschen Meisterschaften auf Scherebahnen eine Mammutaufgabe ins Haus. Den Auftakt machen dabei die Bezirkstitelkämpfe, die an den kommenden beiden Wochenenden auf den Bahnen 5-12 der Bowling- & Kegelarena Auepark über die Bühne gehen werden.

Der KKV hat in der Vergangenheit bereits viele Großveranstaltungen ausgerichtet und kann dementsprechend auf viel Erfahrung zurückgreifen. Dennoch steigen die Ansprüche an Ausrichter von Jahr zu Jahr und deshalb dienen die Bezirksmeisterschaften nicht zuletzt auch als Generalprobe. Zur Ausspielung kommen insgesamt elf Disziplinen, wobei fünf davon mit Vor- und Endlauf ausgetragen werden, während sechs im Endlauf entschieden werden.

Es werden sechs Einzelwettbewerbe, drei Paarkampfwettbewerbe und zwei Vereinswettbewerbe ausgespielt, die restlichen Disziplinen können ohne Vorqualifikation direkt bei den Hessischen Titelkämpfen besetzt werden und kommen daher an den kommenden beiden Wochenenden demnach nicht zur Ausspielung.

Auftakt im Einzel

Den Auftakt macht heute ab 9 Uhr die Einzeldisziplin Herren A, um 10 Uhr beginnt der Wettbewerb Einzel Herren und um 13 Uhr startet der Vorlauf Herren B. Am Sonntag findet dann ab 9 Uhr der Vorlauf im Herren-Paarkampf statt, um 12 Uhr fällt mit dem Endlauf Damen A Einzel die erste Entscheidung und im Anschluss daran treten um 14 Uhr insgesamt 18 Starter zur Entscheidung in der noch recht jungen Disziplin Herren Sprint an. (fb)



Erfolgreiche Athleten vor Ball des Sports geehrt

Traditionell werden vor dem Ball des Sports der Stadt Kassel die erfolgreichsten Athleten des vergangenen Jahres geehrt, indem sie mit goldenen, silbernen oder bronzenen Medaillen

ausgestattet werden. Ehe die erfolgreichen Sportler das bunte Programm in der Stadthalle genossen, stellten sich die Goldmedaillengewinner unseren Fotografen.

Unser Bild zeigt hinten von links: Bojan Blumenstein, Rainer Batz, Katerina Zabkova, Ulrich Riese und Tobias Zischler. Vorn von links: Dörte Nadler, Iris Bachrodt und Christine

Schiwek. Eine ausführlichere Berichterstattung vom Ball des Sports der Stadt Kassel in Wort und Bild finden Sie in unserer Montag-Ausgabe. (red)

Foto: Socher

Sein Cockpit gehört Ihnen. Spitzentechnologie im FORD FIESTA.

TOP ZINSKONDITIONEN!
DIE FORD FLATRATE MIT **1,99 %** EFFEKTIVEM JAHRESZINS.

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD FIESTA TREND MIT COOL&SOUND I GRATIS*

außerdem mit Audio-CD, AUX-Eingang, Fernbedienung, Klimaanlage

Auch günstig mit der Ford Flatrate schon für **€148,-^{13,4}** monatl. Finanzierungsrate

Unser Kaufpreis (inkl. Ford Flatrate Garantie-Schutzbrief und Überführungskosten)	11.792,48 €
Laufzeit	48 Monate
Jährliche Laufleistung	10.000 km
Bearbeitungsgebühr	330,07 €
Sollzinssatz p.a. (gebunden)	0,96 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Nettodarlehensbetrag	11.792,48 €
Anzahlung	0,00 €
Gesamtdarlehensbetrag	11.659,50 €
Restrate	5.596,50 €

DÜRKOP GmbH
Heinrich-Hertz-Str. 27, 34123 Kassel
Telefon 0561/9988-0, WWW.DUERKOP.DE

* Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Datenschutzzwängen bis 31.03.2011. Die Ford Auswahl Finanzierung ist zum angebotenen effektiven Jahreszins auch ohne Ford Flatrate Garantie-Schutzbrief erhältlich. Ein Angebot der Ford Bank für Privatkunden. * SELECIPaket, ein Privatkunden-Angebot bis auf Widerruf. * Ford Flatrate Garantie-Schutzbrief inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn- und Materialkosten, ausgenommen Inspektionen und Wartung des Gasstrahlers bei Leistungsabfall auf CNG-/LPG-Betrieb) II. Serviceplan und Wartungsumfang bei einer Gesamtfahrleistung von max. 80.000 km. * Angebot gilt für ein Fahrzeug mit 125l Duratec-Motor 44 kW (60PS).

Die Geehrten beim Ball des Sports

Goldene Medaille

Raimund Meilinger (Boxen), Katerina Zabkova (Karate), Dörte Nadler (Leichtathletik), Bojan Blumenstein (Ski-Orientierungslauf), Christine Schiwiek (Fechten), Rainer Batz (Kegeln), Iris Bachrodt (Kegeln), Tobias Zischler (Radsport), Ulrich Riese (Motorsport)

Mannschaften

Universität Kassel (Nora Wessel/Rudern), Polizei-Sportverein Grün-Weiß Kassel (Katrin Fahlbusch/Kanu), Polizei-Sportverein Grün-Weiß Kassel (Anna Hahner, Lisa Hahner, Simret Restle/Leichtathletik), Schwerhörigen-Sport-Club Kassel (Sandra Briel, Katja Klahold-Schön, Gisela Thöne, Birgit Nürnberger, Christian Hagedorn (Kegeln), Universität Kassel (Jan Jedamski, Dennis Ziegler/Rudern),

Silberne Medaille

Roman Wehrwein (Boxen), Felix Thum (Leichtathletik), Maik Feldmann (Rudern), Kathrin Müller-Brandt (Fechten), Gerhard Dröner (Schießen), Anette Klose (Boxen), Kai-Uwe Liebenz (Schießen), Nicole Büchling (Kegeln), Katja Lüke (Fechten)

Mannschaften

Polizei-Sportverein Grün-Weiß Kassel (Jürgen Austin-Kerl, Julian Flügel, Jörn Harland wurde darüber hinaus Jörn Harland/Leichtathletik), Grün-Weiß Kassel (Dieter Dehnert, Burkhard Gauding/Bogenschießen), Universität Kassel (Martin Busch, Benjamin Schlott, Steffi Wernicke/Ski nordisch), Universität Kassel (Markus Jahn, Jonas Tarekegne, Martin Wonke/Leichtathletik), Thordis Arnold, Wiebke Herbold (Leichtathletik), SVH (Katrin Borchert, Daniela Mehlhaff, Marie-Christine Hubert, Julia Leis/Sportakrobatik), SV Herkules 01 (Denis Chnykin, Andreas Bitner, Alexander Lang, Alexey Steinle/Karate), Bowling-Sportverein Kassel (Dirk Heller, Dennis Hübner, Rolf Hübner, Klaus-Uwe Lischka, Sascha Obst, Timo Schröder/Bowling), Schwerhörigen-Sport-Club Kassel (Rainer Grebe, Harald Schön, Frank Simon/Kegeln), Kasseler Kegler-Verein (Manfred Pagel, Ingo Wagner, Carsten Blume, Dirk Westmeier/Kegeln), Gehörlosen-Sportverein Kassel (Volker Kramer/Kegeln), Polizei-Sportverein Grün-Weiß Kassel (Lutz Fahlbusch, Ulrich Fahlbusch/Kanu)

Bronzene Medaille

Laura Diehl (Judo), Silke Optekamp (Leichtathletik), Stefanie Wiesmair (Leichtathletik), Rosemarie Werkmeister (Kegeln), Stefan Schiemann (Bogenschießen), Herbert Etcher (Karate), Jörg Lerch-Thies (Kanu), Menja Manschwetus (Taekwondo), Insa Knickrehm (Fechten), Yannic Meyer (Fechten), Carl-Josef Gleitze (Kegeln), Felix Richter (Kanu), Dzenis Gregic (Kickboxen), Manuela Rode (Schießen), Daniel Waßmuth (Armbrustschießen), Laura Wiedekind (Judo)

Mannschaften

PSV Grün-Weiß Kassel (Stephan Brill Philipp Ewald, Andreas Fischer, Daniel Gleim, Alexander Knauf, Carlos Eduardo Kuhrau, Fabian Kühn, Nizar Lahaouague, Peter Malmus, Julius Margraf, Kevin Müller, Adalbert Namyslo, Josia Witzel/Judo), Katrin Sporkmann, Ellen Weber, Fred Schmalz, Marco Schwab, Matthias Jahn, Niklas Heyser, Björn Wanke, Martin Wonke, Markus Jahn/Leichtathletik, Helga Fahlbusch, Franziska Gründel, Petra Schirakowski, Florian Fahlbusch (Kanu), Grün-Weiß Kassel (Henning Huckfeldt/Bogenschießen), Kasseler Keg-

ler-Verein (Manfred Drebing, Manfred Matthias/Kegeln), Windstärke 10 (Martin Frank, Uwe Schlitzberger, Ingo Mandelik, Andreas Niemczyk, Andreas Röttler, Uwe Schlitzberger, Frank Weitzel (Kegeln), Kasseler Kegler-Verein (Sylvia Bahnsen, Anke Kallis, Jan Pauer (Kegeln), Ruderverein Kurhessen Kassel (Kai Anspach, Christian Ullrich/Rudern), SV Herkules 01 Kassel (Haris Dzigal/Karate), Behinderten-Sportgemeinschaft Kassel (Ulrike Haas, Gisbert Jung, Wilfried Kalepp, Tanja Werkmeister, Renate Molkenhuth, Reinhard Müller, Else Theis/Kegeln), Freie Turnerschaft 1897 Kassel-Niederzwehren (Michael Amsel, Tim Andreas, Theo Bissmann, Michael Büttler, Adriano Carciola, Fabio Carciola, Pascal Heidenreich, Sven Kolbe, Jens Kupczyk, Marcel Momberg, Dominique Morten, Julian Petersohn, Marco Philipent, Daniel Rau, Alexander Schmidt, Steve Themm, Jan Tettenborn, Marco Valastro, Tobias Vaupel, Nils Vogel, Björn Weidemann, Daniel Zieba/Inlinehockey), SVH (Katarina Dörrbecker, Jasmin Hoffmann, Marisa Papy, Eugenia Saulo, Nicola Schumacher, Ronja Schrödter, Nina Steinbach, Kerstin Stein, Michelle Sitter/Sportakrobatik)

EJK will in die Bundesliga

Eishockey: Jugend bestreitet Aufstiegsspiel gegen Dresden, Schüler gegen Frankfurt

KASSEL. Ein echter Knaller steht am Wochenende auf dem Spielplan der Eishockeyjugend Kassel: Bevor es am Abend für das Hessenliga-Team ernst wird, bestreitet am Samstag die Jugend ihr erstes Aufstiegsspiel zur Bundesliga. Zu Gast ist ab 13.30 Uhr die Mannschaft aus Dresden.

Trainer Matthias Kolodziejczak wird - wenn auch noch auf Krücken - hinter der Bande stehen. „Ich bin am Montag aus dem Krankenhaus entlassen worden“, so der Coach. Für ihn ist es ganz schwer, die Gäste einzuschätzen. „Wir kennen ihre Spielweise nicht, werden aber natürlich versuchen, anzugreifen.“

Natürlich hofft die EJK auf möglichst lautstarke Unterstützung von den Rängen. Der Eintritt ist frei. Bitter: Mit Dominic Six und Maximilian

Bick fallen gleich zwei absolute Leistungsträger aus, die entscheidenden Anteil am NRW-Meistertitel hatten. Six ist ver-

letzt, Bick nach einer Matchstrafe gesperrt. Ob diese Sperre auch für das Rückspiel in Dresden gilt, ist noch nicht



Werden sie auch am Wochenende jubeln? Die Eishockey-Jugend trifft im Bundesliga-Aufstiegsspiel auf Dresden. Archivfoto: Fischer

klar. „Wir versuchen, mit den besten Spielern aus dem Jugend- und Schülerteam anzutreten“, so Kolodziejczak.

Auch Schüler und Knaben der EJK spielen zu Hause: Die Schüler empfangen am Samstag den Tabellenführer der Bundesliga Nord, die Frankfurter Young Lions. Die Südhessen stehen mit 69 Punkten aus 23 Spielen unangefochten an der Tabellenspitze. Zum Vergleich: Kassel ist mit 49 Punkten aus 27 Spielen momentan Zweiter. Spielbeginn ist um 10 Uhr.

Die Knaben tragen am Sonntag ihr erstes Spiel in der NRW-Meisterrunde aus: Das Team von Trainer Manuel Six empfängt die 1B-Mannschaft der Düsseldorfer EG. Die Rheinländer haben die erste Partie der Meisterrunde verloren. Erstes Bully ist um 10.45 Uhr. (ca)